

... GEDANKEN IN DIE ZEIT

von Birgit Theis, Pfarreiengemeinschaft Maifeld

Achtsam leben - Kraftquellen neu entdecken



Aufrichtigkeit trifft Lüge

Eines Tages schritt die Aufrichtigkeit durch die Welt und war sehr stolz auf sich: „Was bin ich doch für eine beneidenswerte Person. Ich unterscheide zwischen Gut und Schlecht, ich mache niemandem etwas vor!“

Da begegnete die Aufrichtigkeit der Lüge. Sie war gekleidet in schillernde Ge-

wänder und ihr folgten mehrere Personen.

Mit Ekel und Entrüstung wandte sich die Aufrichtigkeit ab. Die Lüge ging süßlich lächelnd weiter.

Die Letzten ihres Gefolges aber, ein kleines, schwächliches Volk mit Kindergesichtchen, schlichen demütigend und schüchtern vorbei und neigten sich bis zur Erde vor der Aufrichtigkeit.

„Wer seid ihr denn?“, fragte sie.

Eines nach dem anderen antwortete:

„Ich bin die Lüge aus Rücksicht.“

„Ich bin die Lüge aus Pietät.“

„Ich bin die Lüge aus Barmherzigkeit.“

„Ich bin die Lüge aus Liebe“, sprach das vierte.

„Und die Kleinsten von uns sind das Schweigen aus Höflichkeit, das Schweigen aus Respekt und das Schweigen aus Mitleid.“

Da schämte sich die Aufrichtigkeit, und plötzlich kam sie sich doch etwas plump und brutal vor.

Marie von Ebner-Eschenbach

Segen

Auch mit Aufrichtigkeit
kannst du
tadeln,
verletzen,
Chaos bringen,
Böses schaffen.

Auch mit Lügen
kannst du
loben,
heilen,
Ordnung bringen,
Gutes schaffen.

Gott, der die Wahrheit,
aber auch die Liebe ist,
segne dich,
wenn du nach Worten
der Versöhnung
und des Friedens,
der Freundlichkeit
und der Güte
suchst.

Quellen

Text | *Alles hat seine Zeit*
Natürlich leben. Christlich leben
Impulse, Gedanken, Anregungen für jeden Tag 2022 (25./26. Juli)
Der Kalender für Frauen
Foto | *by Martina Neugebauer-Renner • Pfarrbriefservice.de*